

PRESSEMITTEILUNG

- +++ KAMMERMUSIKFEST OBERLAUSITZ startet im zweiten Anlauf +++
- +++ Sachsens neues Klassikfestival will die Kultur im ländlichen Raum fördern +++
- +++ Festivalintendant ist der Kulturmanager Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld +++
- +++ Künstlerische Leiter sind die Musiker Ramón und Serafina Jaffé +++

(Bautzen, 04.09.2020) Corona hat seine ursprünglich geplante Premiere im April vereitelt, doch nun steht die Eröffnung bevor: Im zweiten Anlauf startet mit dem **Kammermusikfest Oberlausitz** ein neues Klassikfestival in Sachsen, was sich ganz der **Kultur im ländlichen Raum, der musikalischen Nachwuchsförderung** sowie dem **gesellschaftlichen Zusammenhalt und bürgerschaftlichen Engagement** verschrieben hat. Drei Gemeinden und drei Städte im Landkreis Bautzen werden Gastgeber der **6 Konzerte** sein, in deren Rahmen **renommierte Vertreter und Shooting-Stars der Klassikszene aus 10 Nationen auftreten werden**. **Festspielorte** sind die kulturhistorischen „Perlen der Oberlausitz“, u. a. die **Schlösser Milkel** (Gemeinde Radibor), **Gröditz** (Stadt Weißenberg) und **Kuppritz** (Gemeinde Hochkirch), das **Barockschloss Oberlichtenau** (Stadt Pulsnitz) und die **Ev.-luth. Kirche Baruth** (Gemeinde Malschwitz). Darüber hinaus öffnet die berühmte sächsische **Orgelmanufaktur Hermann EULE** (Stadt Bautzen) ihre Tore für **zwei Führungen**.

Schirmherr des Festivals ist **Landrat Michael Harig**, **Intendant** der **Kulturmanager Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld**, dessen Vorfahren über Jahrhunderte in der Oberlausitz ansässig waren. Die **künstlerische Leitung** liegt in den Händen der international gefeierten **Künstler Ramón Jaffé (Cello) und Serafina Jaffé (Harfe)**.

Das Kammermusikfest Oberlausitz verfolgt ein bislang **deutschlandweit einmaliges Konzept: Alle Konzerte haben freien Eintritt**. Es wird aber um **Spenden für individuelle, örtliche Vorhaben gebeten**. „Ob es eine dringend notwendige Orgelsanierung in einer Kirche oder eine überfällige Reparatur eines Schlosstdaches ist, **alle Konzertbesucher helfen mit ihren Spenden aktiv mit, identitätsstiftende Kulturgüter ihrer eigenen Heimat zu erhalten**“, freut sich Intendant Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld.

Der **Sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer**, der sich als **Festivalbotschafter engagiert**, würdigt in seinem Vorwort des Festivalprogramms dessen besonderen Charakter: „Die Konzerte werden ihre Besucher sicherlich reichlich für die kulturelle Durststrecke des Frühjahrs uns Sommers entschädigen. Es ist dem Organisationsteam zu wünschen, dass die

Spenden reichlich fließen und das **gesellschaftliche Engagement in der Oberlausitz weiter gestärkt** werden kann.“

Wenn die **Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus, Barbara Klepsch** am **16. September** um **19 Uhr** in der **Ev.-luth. Kirche Baruth** das neue Kammermusikfest Oberlausitz in Gegenwart **aller Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der beteiligten Städte und Gemeinden und zahlreicher Ehrengäste aus ganz Deutschland** feierlich **eröffnen** wird, schlägt sie damit für den Landkreis Bautzen in kultureller und touristischer Hinsicht ein neues Kapitel auf: „Das Kammermusikfest Oberlausitz verbildlicht sehr gut, dass **Kultur und Tourismus Hand in Hand** gehen. Denn hier entfaltet sich ein vielfältiges **Musikprogramm vor den Schätzen der Region** – den faszinierenden Orten der Lausitz: Schlösser inmitten der Landschaft, eine Kirche, eine Musikschule und eine Orgelmanufaktur. Und mit **hochkarätigen Musikschaffenden kommt die Welt in die charmante hügelige Oberlausitz. Musik ist verbindende Sprache weit über das hinaus, was Worte sagen können**“, schreibt sie in ihrem Vorwort des Festivalprogramms.

Festivalintendant Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld (45), Ur-Enkel des ehemaligen Landesältesten des Markgraftums Oberlausitz und Eigentümer des Rittergutes Baruth bei Bautzen, **Clemens Prinz zur Lippe-Weißenfeld (1860-1920)** und selbst begeisterter Musiker (Bratsche), freut sich, wie ein Benefizkonzert für die Baruther Glocken im Frühjahr 2019 zur Initialzündung für das Kammermusikfest wurde: „Dieses Festival ist inzwischen eine **Herzensangelegenheit** zahlreicher Oberlausitzerinnen und Oberlausitzer, die deshalb an jedem Festivalort ein **Vorbereitungsteam** gebildet haben. Gemeinsam haben sie in den letzten Monaten ein enormes **ehrenamtliches Engagement** vor Ort mobilisiert. Die Oberlausitz steckt voller **kultureller Potenziale**, die wir **zukünftig gemeinsam weiterentwickeln** wollen. Das Festival ist dafür ein erster Schritt, der zudem andere Menschen ermutigen soll, nach Corona mit ihren jeweils individuellen Möglichkeiten ebenfalls die **Kultur auf dem Land durch gemeinschaftliche Aktivitäten wieder zu beleben**. Mit den zahlreichen **Schlössern und Kirchen** der Oberlausitz existieren **historisch gewachsene Kulturzentren**, die weit über Sachsen hinausstrahlen und die wir **mit unserem Festival dauerhaft stärken** wollen.“

Weil das genehmigte **Corona-Hygieneschutzkonzept** die Veranstalter zu begrenzten Platzkapazitäten zwingt, erläutert Intendant Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld, wie er dennoch möglichst vielen Menschen Zugang verschaffen will: „Da unser **Konzept keinen Verkauf von Eintrittstickets** vorsieht, wissen wir vorher nicht, wie viele Gäste kommen werden. Deshalb werden wir das **Eröffnungskonzert** in Baruth am 16. September und das **Abschlusskonzert** in Milkel am 19. September auf große Leinwände **live nach draußen in Zelte übertragen**. Um die Reichweite zusätzlich zu erhöhen, werden **beide Konzerte** in sehr guter Qualität **aufgezeichnet und dauerhaft im Internet auf Youtube verfügbar** gemacht. Uns allen ist bewußt, dass dieses **Festivalkonzept ein Experiment** ist, was hoffentlich so gut ankommt, dass Besucher, die vielleicht bei einem Konzert wegen Überfüllung keinen Platz mehr finden, Verständnis haben und stattdessen zu einem der anderen Konzerte wiederkommen.“

Den künstlerischeren Leitern Ramón Jaffé (57) und Serafina Jaffé (21) ist wichtig, dass das Festival auch einen **Beitrag zur musikalischen Nachwuchsförderung** leistet. Deshalb geben

beide ein **Sonderkonzert für Kinder und Jugendliche**, was noch vor dem Eröffnungskonzert **am 16. September um 15 Uhr in der Kreismusikschule Bautzen** stattfindet.

Der international gefeierte Cellist ist Sachsen schon lange verbunden. Er ist seit vielen Jahren als **Dozent an der Musikhochschule „Carl Maria v. Weber“ Dresden** tätig. Im lettischen Riga geboren und in Israel aufgewachsen, führte ihn seine Solistenlaufbahn in die großen Konzerthäuser der Welt. Dabei konzertierte er mit renommierten Orchestern wie dem Radiosymphonieorchester Wien, den St. Petersburger Philharmonikern und dem Deutschen Symphonieorchester Berlin. Als passionierter Kammermusiker ist Jaffé **Mitglied des „Mendelssohn Trio Berlin“**. Seit 26 Jahren leitet er zudem das von ihm gegründete **Kammermusikfest Hopfgarten** in Tirol (Österreich). Seine Tochter **Serafina Jaffé** hat bereits in jungen Jahren zahlreiche Preise als Harfenistin gewonnen. Sie studiert Harfe bei Prof. Margit-Anna Süß in Graz (Österreich).

FESTIVALPROGRAMM

Mittwoch,	16.09., 15:00 Uhr	Sonderkonzert für Kinder, Kreismusikschule Bautzen
Mittwoch,	16.09., 19:00 Uhr	Eröffnungskonzert, Ev.-luth. Kirche Baruth
Donnerstag,	17.09., 15:30 Uhr	Führungen durch die Orgelmanufaktur H. Eule Bautzen (2 x 30 Teilnehmer/innen)
Donnerstag,	17.09., 19:00 Uhr	Hauskonzert, Barockschloss Oberlichtenau
Freitag,	18.09., 19:00 Uhr	Kammerkonzert, Schloss Gröditz
Samstag,	19.09., 15:00 Uhr	Hauskonzert, Schloss Kuppritz
Samstag,	19.09., 19:00 Uhr	Abschlusskonzert, Schloss Milkel

Das Kammermusikfest Oberlausitz erfreut sich schon jetzt breiter Unterstützung in der Bevölkerung: **Alle Bürgermeister/innen** der beteiligten Städte, Dörfer und Gemeinden, **alle Schlossbesitzer** sowie zahlreiche prominente **Vertreter von wichtigen kirchlichen, sozialen oder kulturellen Institutionen** engagieren sich als **Botschafter des Festivals**.

FESTIVALBOTSCHAFTER

Jürgen Arlt, Bürgermeister Stadt Weißenberg

Dirk Burghardt, Kaufmännischer Direktor der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

Sebastian Flämig, Eigentümer und 1. Vorsitzender Freundeskreis Schloss Kuppritz

Markus Franke, Abteilungsleiter Kunst im Sächsischen Staatsministerium für Kultur und Tourismus

Hermann Fuchs, Eigentümer Schloss Milkel

Charlotte Garnys, Leiterin Kreismusikschule Bautzen

Christopher Gerhardi, Past-Präsident Rotary Club Bautzen

Michael Harig, Landrat Landkreis Bautzen und Schirmherr des Festivals

Thomas Helfrich, Leiter Kultur, Sport und Bildung Bayer AG, Leverkusen

Dr. Gudrun Hetzel, Vorstand Pro Gröditz e.V.

Prof. Christian Höppner, Generalsekretär des Deutschen Musikrates

Andreas Freiherr v. Hünefeld, Eigentümer Schloss Oberlichtenau

Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

Axel Köhler, Rektor der Musikhochschule „Carl Maria v. Weber“ Dresden
Bernd Lorenz, Vorsitzender Glockenförderverein Baruth e.V.
Barbara Lüke, Bürgermeisterin Stadt Pulsnitz
Sylvia-Verena Michel, Vorsitzende Ortschaftsrat Baruth
Lutz Mörbe, Bürgermeister Gemeinde Großdubrau
Tilmann Popp, Superintendent des Kirchenbezirks Bautzen-Kamenz
Michael Ramsch, Pfarrer Ev.-luth. Kirchspiel Gröditz
Madeleine Rentsch, Bürgermeisterin Gemeinde Radibor
Dr. Sven Rössel, Präsident Rotary Club Dreiländereck-Oberlausitz
Dirk Schütz, Geschäftsführer KM Kulturmanagement Network GmbH
Marko Schiemann, Mitglied des Sächsischen Landtages
Dr. Stephan Schmidt, Präsident Rotary Club Bautzen
Christian Schramm, Vizepräsident der Kulturstiftung Sachsen
Eckart Schulze-Neuhoff, Intendant Robert-Schumann-Saal Düsseldorf
Matthias Seidel, Bürgermeister Gemeinde Malschwitz
Hans-Conrad Walter, Veranstalter KulturInvest!-Kongress und Europäischer Kulturmarken-Award
Patricia Wissel, Mitglied des Sächsischen Landtages
Beat v. Zenker zu Pommritz, Eigentümer Schloss Gröditz und Vorsitzender Pro Gröditz e.V.

EINLADUNG zum PRESSE-TERMIN

**am Dienstag, den 15. September um 11 Uhr im Park vor Schloss Milkel
Schloss Milkel 1, 02627 Radibor**

Dieser Termin ist insbesondere für Vertreter/innen von TV und Radio gedacht.

Für Interviews stehen Ihnen als Gesprächspartner zur Verfügung:

Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld, Intendant
Ramón und Serafina Jaffé, Künstlerische Leiter
Birgit Weber, Beigeordnete des Landkreises Bautzen
Alle Musiker sowie alle Schlossbesitzer, die Gastgeber der Konzerte sind.

www.kammermusikfest-oberlausitz.de

Kontakt:

Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld
Intendant Kammermusikfest Oberlausitz
lippe@projektschmiede.gmbh
Tel.: (0173) 188 50 28